

OESTNEWS

DAS INFORMATIONSMAGAZIN DER OEST GRUPPE



IN DIESER AUSGABE

- LEGENDÄR - DER ÖSTOL RUHESTEIN BERGPREIS
- 750 PS UND ÖSTOL UNTER DER HAUBE
- CO₂-NEUTRALE KRAFTSTOFFE AN DER AVIA RETROTANKSTELLE KNEIBIS
- ZWEI NEUE AVIA TANKSTELLEN ERÖFFNET
- ÜBERNAHME DES TESSOL TANKSTELLENNETZES
- INNOVATIVE KOMPLETTLÖSUNG FÜR DIE SANDWICHFERTIGUNG
- PARTNER DES NEUEN CAMPUS SCHWARZWALD
- OPTIMALE PERFORMANCE FÜR FORM- UND STANZ-BIEGE-PROZESSE
- OEST TOCHTERUNTERNEHMEN IN SHANGHAI
- NEUE OEST METALLBEARBEITUNGS-FLUIDS WELTWEIT GEFRAGT
- BIS ZU 90% WENIGER TREIBHAUSGASEMISSIONEN
- OEST ENERGIE - MEHR SERVICE, WENIGER KOSTEN
- ALBA-Projekt - Auszubildende lernen bei Auszubildenden
- ÜBER 1.500 TONNEN CO₂ EINGESPART
- SAUBERE SACHE - REDUZIERTER ABGASE IN KARTBAHNEN



Liebe Leserinnen und Leser,

es sind besondere Zeiten, geprägt von den weitreichenden Auswirkungen der Corona-Pandemie, die das gesellschaftliche Leben und die Wirtschaft vor enorme Herausforderungen stellt.

Einmal mehr hat sich dabei erwiesen, wie sehr wir uns auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen können, die nicht nur das frühzeitig eingeführte Hygienekonzept, sondern auch erforderliche präventive Prozessumstellungen von Beginn an engagiert und verantwortungsvoll mitgetragen haben. Dafür an dieser Stelle nochmal meinen herzlichsten Dank. Ebenso wie an unsere vielen Kunden und Partner für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, auch während der Phasen restriktiver Einschränkungen und erswerter Rahmenbedingungen.

Die Oest Gruppe steht für zukunftsweisende Produktinnovationen und Dienstleistungen für viele verschiedene Märkte und Branchen. Daran halten wir weiter fest – mit Weitblick, Spezialisten-Know-how und mehr als 100 Jahren Erfahrung. Unser Augenmerk gilt dabei höchsten Qualitätsansprüchen und einer gelebten Nachhaltigkeit, die sich auch in vielen Projekten und Themen dieser Oest News Ausgabe widerspiegeln.

Herzliche Grüße

Alexander A. Klein

Vorsitzender der Geschäftsführung



LEGENDÄR – DER ÖSTOL RUHESTEIN BERGPREIS



Beim legendären 1. Ruhestein-Bergrennen von 1946 war Östol einer der Hauptsponsoren. Die Neuauflage der historischen Rallye mit der der Baiersbronn Classic im Jahr 2013 war eine gelungene Reminiszenz an die bedeutende Veranstaltung. Die seither jährlich stattfindende Oldtimer-Rallye zählt zu den bedeutendsten und schönsten in Deutschland.

Damals, 1946 wurde deutsche Motorsport-Geschichte geschrieben: Baiersbronn holte mit dem Ruhestein-Bergrennen die erste Motorsport-Veranstaltung nach dem Krieg in den Schwarzwald. Trotz zerstörter Straßen, Benzin- und Materialknappheit.

Am Sonntag, 21. Juli 1946 gingen mehr als 100 Fahrer mit ihren Autos und Motorrädern an den Start zum 1. Ruhestein-Bergrennen – in der entbehrungsreichen Nachkriegszeit eine echte Sensation.

Über 30.000 rennbegeisterte Zuschauer feierten ihre ersten Motorsport-Helden nach dem 2. Weltkrieg. Die Starterliste verzeichnete viele große Namen des damaligen Motorsports mit Rennautos und Motorrädern großer Marken wie BMW, Bugatti, Morgan, Maserati und MG.

Radio Stuttgart berichtete live von der Wiedergeburt des Motorsports in Deutschland und dem großen Sieger des Tages: Hermann Lang, der mit 1,6 Sekunden Vorsprung auf seinem Mille Miglia BMW von 1940 den Sieg eingefahren hatte. Der über den Krieg verschollene BMW-Rennwagen ist heute übrigens einer der Stars im BMW-Museum.

Am Original-Startplatz in Obertal starten jedes Jahr im September weit über 150 historische Automobile und Motorräder zur letzten Etappe der Baiersbronn Classic, dem großen Östol Ruhestein Bergpreis. Dabei geht es freilich nicht um Schnelligkeit, sondern vielmehr um Fahrzeugbeherrschung und Geschick, die es in verschiedenen Sonderwertungen unter Beweis zu stellen gilt.



Der Große Östol Ruhestein Bergpreis - früher wie heute ein Publikumsmagnet.



Experimentalfahrzeug Brutus.

ÖSTOL OLDTIMERÖLE

750 PS UND ÖSTOL UNTER DER HAUBE

Eine der Top-Attraktionen des Technikmuseums Sinsheim und Speyer ist das einzigartige Experimentalfahrzeug Brutus mit seinem 750 PS starken Flugzeugmotor. In Aktion und eindrucksvoll in Szene gesetzt kann man ihn unter anderem immer wieder beim Brazzeltag erleben.

Seit Jahren verbindet das Technikmuseum und Östol eine enge Zusammenarbeit. Oldtimer, Zweiräder und historischen Traktoren des Museums werden mit Motoren- und Getriebeölen der Marke Östol versorgt. Darunter auch Brutus mit seinem 12-Zylinder BMW-Flugmotor und 47 Liter Hubraum. Das Fahrzeug wurde zwischen 1998 und 2006 konstruiert und auf einem Fahrgestell eines Feuerwehrspritzenwagens von American La France aus dem Jahr 1908 gebaut. Die Motorkraft wird über das original Getriebe

mit drei Gängen und einer Kettentransmission an die Hinterachse übertragen. Nicht nur für Technik-Fans zeigen sich von dem Fahrzeug beeindruckt.



Eines der Highlights beim Brazzeltag im Technikmuseum Speyer.



Wo Tanken noch Spaß macht - AVIA Retrotankstelle in Freudenstadt-Kniebis.

CO₂-NEUTRALE KRAFTSTOFFE AN DER AVIA RETROTANKSTELLE Kniebis

Nicht nur optisch ist die AVIA Retrotankstelle von Oest in Freudenstadt-Kniebis eine Besonderheit. Die dort verkauften Kraftstoffe sind jetzt auch durch Kompensationszertifikate CO₂-neutral gestellt.

„Deutschlands schönste Tankstelle“ im Stil der 50er und 60er Jahre ist ein äußerst beliebtes Ausflugsziel im Nordschwarzwald, mit Shop, Bistro und Sonnenterrasse. Ausflügler und Stammgäste fahren die Station aber auch gezielt zum Tanken an. Denn trotz nostalgischem Ambiente und Zapfsäulen im historischen Design, handelt es sich um eine voll funktionsfähige Tankstelle mit hochwertigen Kraftstoffen. Aber die AVIA Tankstelle auf dem Kniebis ist auch hier alles andere als gewöhnlich.

„CO₂-Neutralität von Kraftstoffen ist ein wichtiges Thema, mit dem wir uns seit langem beschäftigen“, betont Matthias Pape, Geschäftsführer der Oest Tankstellen GmbH & Co. KG. „Unsere AVIA Tankstelle auf dem Kniebis, inmitten der schönen Natur, ist hierfür natürlich prädestiniert.“ Der CO₂-Austoss der hier verkauften Kraftstoffe wird seit diesem Jahr durch ausgleichende Investitionen in Projekte zur CO₂-Reduzierung kompensiert. Dies erfolgt durch den Kauf von Zertifikaten, mit denen sich Oest an Projekten beteiligt, welche die CO₂-Emissionen in gleichem Umfang verringern. Weitere CO₂-Reduktionsmaßnahmen sind in Planung. Bereits jetzt investiert Oest eine höhere fünfstellige Summe in diese Projekte, u.a. auch für die AVIA Tankstelle Kniebis.



NEUE AVIA TANKSTELLEN ERÖFFNET

Mit zwei neuen AVIA Tankstellen ist Oest an weiteren Standorten präsent – in Jockrim bei Karlsruhe und in Hirrlingen im Landkreis Tübingen.

In Hirrlingen handelt sich um eine 24 Stunden-Automatentankstelle, wo rund um die Uhr alle gängigen Kraftstoffe sowie auch AdBlue für LKW und PKW getankt werden kann. Die Abwicklung erfolgt einfach, schnell und bequem über moderne Terminals für bargeldlose Bezahlung mit EC-, Kredit- oder Tankkarten. Die XPress Tankstelle ist in unmittelbarer Nachbarschaft eines ebenfalls neuen SB-Waschparks gelegen. Die neue AVIA Tankstelle in Jockrim ist eine moderne Full-Service-Station, ausgestattet mit Waschanlage, Shop und einem gemütlichen Bistro. Neben allen gängigen Kraftstoffen kann hier übrigens auch AdBlue getankt werden. Zudem gibt es eine spezielle LKW-Diesel-Säule sowie eine E-Ladestation. Beide Tankstellen mit ihren verschiedenen Konzepten werden in den nächsten Oest News ausführlich vorgestellt.



AVIA XPress Tankstelle in Hirrlingen.



AVIA Tankstelle Jockrim.

ÜBERNAHME DES TESSOL TANKSTELLENNETZES

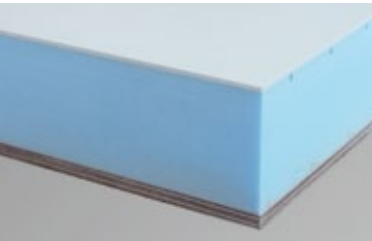
Ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen AVIA, zu dem als einer der großen Gesellschafter auch die Oest Tankstellen GmbH & Co. KG in Freudenstadt zählt, hat von der BayWa die Konzerntochter Tessel übernommen.

Die Tessel Kraftstoffe, Mineralöle und Tankanlagen GmbH mit über 150 Tankstellen in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Thüringen und Sachsen war ebenfalls AVIA Gesellschafter, so dass die Tankstellen weiterhin unter der AVIA Flagge geführt werden. Auch nach dem Eigentümerwechsel ist Tessel mit Sitz in Stuttgart eine eigenständige GmbH geblieben.

Die Trennung von der Konzerngesellschaft Tessel war seitens des Münchner Agrarhändlers BayWa eine unternehmensstrategische Entscheidung, um sich stärker auf die Kerngeschäftsfelder fokussieren zu können und dort kapitalintensive Investitionen tätigen zu können, betont BayWa Vorstandschef Klaus Josef Lutz.

Durch die Übernahme, der durch die Kartellbehörde zugestimmt wurde, kann Oest sein bereits bestehendes AVIA Tankstellennetz im süddeutschen Raum als neuer Anteilseigner der Tessel Tankstellen weiter ausbauen.





INNOVATIVE KOMPLETTLÖSUNG FÜR DIE SANDWICHFERTIGUNG

Beispiel eines mehrlagigen Sandwichelements.

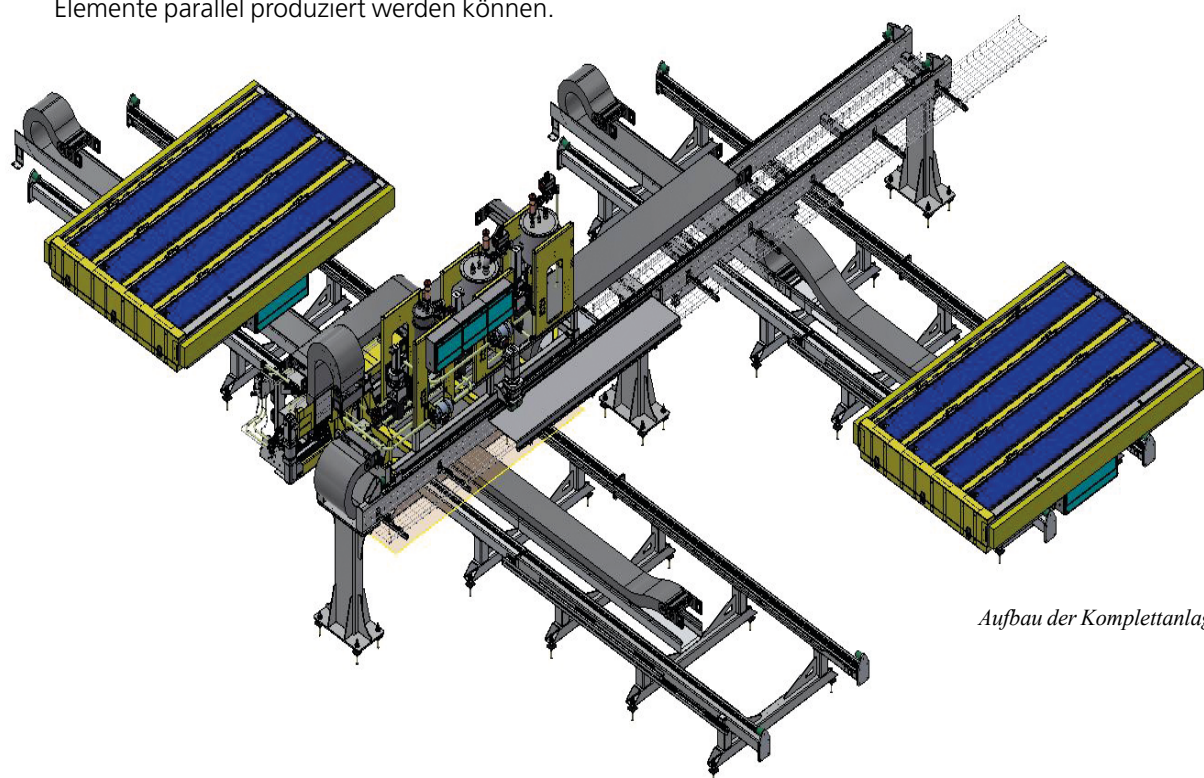
Sandwichelemente werden aus unterschiedlichsten Materialien gefertigt und kommen, außer im Caravan- und Schiffsbau, in vielen weiteren Bereichen zum Einsatz. Bei der Fertigung solcher Sandwichelemente spielt der Klebstoffauftrag eine zentrale Rolle. Hier zählt Oest Maschinenbau weltweit zu den Technologieführern und stellt, neben der ausgereiften Dosier- und Auftragstechnik, immer wieder seine Kompetenz als Komplettanbieter für individuelle Applikationslösungen unter Beweis.

So auch bei der neuen Anlage für einen namhaften Hersteller von Sandwichelementen, der aufgrund stetig steigender Ansprüche an seine Produkte auf der Suche nach einer optimalen Klebstoff-Applikationsanlage war. Eine besondere Herausforderung stellte dabei die sehr hohe Varianz der Bauteilabmessungen und des Aufbaus dar. Basierend auf der gemeinsamen Bedarfsanalyse mit dem Kunden wurde die Umsetzung einer speziellen Mechanisierung beschlossen, bei der die zu beileimenden Werkstücke über zwei verfahrbare Bandtische dem Auftragskopf zugeführt werden, wodurch zwei Elemente parallel produziert werden können.

Die Belegung der Bandtische erfolgt händisch durch einen Bediener außerhalb des Sicherheitskreises mit Hilfe einer Projektion der Bauteilkonturen über einen Laser-Scanner auf den Bandtisch. Dabei können auch mehrere Bauteile nebeneinander auf dem Bandtisch liegen. Nach der Belegung der ersten Schicht fährt der Bandtisch unter das 2-Achs-Brückenportal. Dort wird der Klebstoff mit Hilfe der bewährten Dosier- und Mischanlage KONTIMIX und dem wartungsfreundlichen Auftragskopf FACETAC, mit einer Vorschubgeschwindigkeit von 60 m/min, in parallelen Klebstoffraupen aufgetragen. Nach der Klebstoff Applikation auf der ersten Schicht

fährt der jeweilige Bandtisch zurück zum Bediener, wo dieser dann die nächste Lage auflegt. Nach der finalen Klebstoffapplikation erfolgt die Übergabe des Bauteils an das jeweilige Bereitstellungsband der Presse.

Mit zu der Anlage zählt außerdem die komplette Klebstoffbevorratung mit Transfereinheit sowie eine Klimakabine, um die optimale Klebstoffverarbeitung konstant zu gewährleisten.



Aufbau der Komplettanlage.

OEST MASCHINENBAU



Campus Schwarzwald in Freudenstadt.

PARTNER DES NEUEN CAMPUS SCHWARZWALD

Mit dem Campus Schwarzwald wurde in Freudenstadt ein modernes Zentrum für Lehre, Forschung und Technologietransfer im Bereich Maschinenbau und produzierende Industrie geschaffen. Schwerpunktthemen des Campus Schwarzwald sind Digitalisierung, Führung und Nachhaltigkeit.

Möglich wurde der Aufbau am Standort Freudenstadt durch den Zusammenschluss von führenden Industrieunternehmen der Region, der Universität Stuttgart sowie der IHK, des Landkreises und der Stadt Freudenstadt. Dank der engen Verzahnung zwischen der Universität Stuttgart und den Kooperationsunternehmen ist ein besonders hoher Praxisbezug hergestellt.

Oest Maschinenbau ist dabei eines von 21 Kooperationsunternehmen. Schon früh war man bei Oest von der Idee des Campus Schwarzwald begeistert. So eröffnet sich dadurch mitunter die

Chance, zukünftige Fach- und Führungskräfte für die Region und das Unternehmen zu gewinnen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Campus wird aber auch der Zugang zur universitären Forschung erleichtert und der interdisziplinäre Erfahrungsaustausch weiter ausgebaut.

Zukunftsthemen, die Unternehmen vorantreiben, können schneller zusammen entwickelt werden. Hierzu zählt unter anderem die Frage, wie Abläufe und Produkte digitalisiert werden können und welche Methoden und effizienzsteigernden Maßnahmen sich daraus ableiten lassen. Für Oest Maschinenbau werden zum Beispiel in Zukunft virtuelle Inbetriebnahmen von komplexen Klebstoff-Auftragsmaschinen immer wichtiger. Hier können mit Hilfe eines virtuellen digitalen Zwillings der Anlage frühzeitig Simulationen durchgeführt werden, um später beim Kunden die fertige Maschine schneller in Betrieb nehmen zu können.





Der Dialog mit Kunden - ein wichtiger Erfolgsbaustein.

UMFORMSCHMIERSTOFFE

OPTIMALE PERFORMANCE FÜR KOMPLEXE FORM- UND STANZ-BIEGE-PROZESSE

Automobilherstellung, Energieerzeugung, Maschinenbau, Verkehrstechnik – kaum eine Branche kommt heute ohne Elektronik und elektrische Verbindungstechnik aus. Viele Innovationen in diesem Bereich kommen von dem erfolgreichen Familienunternehmen Weidmüller mit Stammsitz in Detmold. Hier arbeitet man seit vielen Jahren mit dem Schmierstoffspezialisten Oest zusammen, nachdem in einer umfassenden Versuchsreihe mehr als 50 Schmierstoffe für die metallverarbeitenden Prozesse von Weidmüller getestet wurden.

„Die mit Abstand besten Resultate zeigte damals der Umformschmierstoff Oest Platinol V 2704-4“, erinnert sich Hartmut Köstler, Fertigungsplaner bei Weidmüller. Nach der erfolgreichen Testreihe wurden sämtliche Maschinen in der Produktion zu einem festgelegten Stichtag auf den neuen Umformschmierstoff umgestellt. Beim Folgeverbundstanzen, Gewindeformen und Gewindeschneiden sowie für komplexe Stanz-Biege-Prozesse, auch mit unterschiedlichen Materialien, kommt seither der Umformschmierstoff Platinol von Oest zum Einsatz.



Die damals groß angelegte Versuchsreihe mit über 50 Schmierstoffsorten aller namhaften Hersteller wurde erforderlich, da der damalige Lieferant die verwendeten Kühlschmierstoffe aus dem Programm genommen hat. „Die meisten der getesteten Schmierstoffsorten bereiteten Probleme hinsichtlich des unzureichenden Demulgierverhaltens beim Reinigen der Metallteile in unserer Waschanlage. Einige der getesteten Schmierstoffsorten führten zu vorzeitigem Werkzeugverschleiß, andere versagten bei der Buntmetallverträglichkeit“, so Hartmut Köstler. „Auch auftretende Hautirritationen bei unseren Mitarbeitern waren damals ein Problem, das im Unternehmen sehr ernst genommen wurde.“

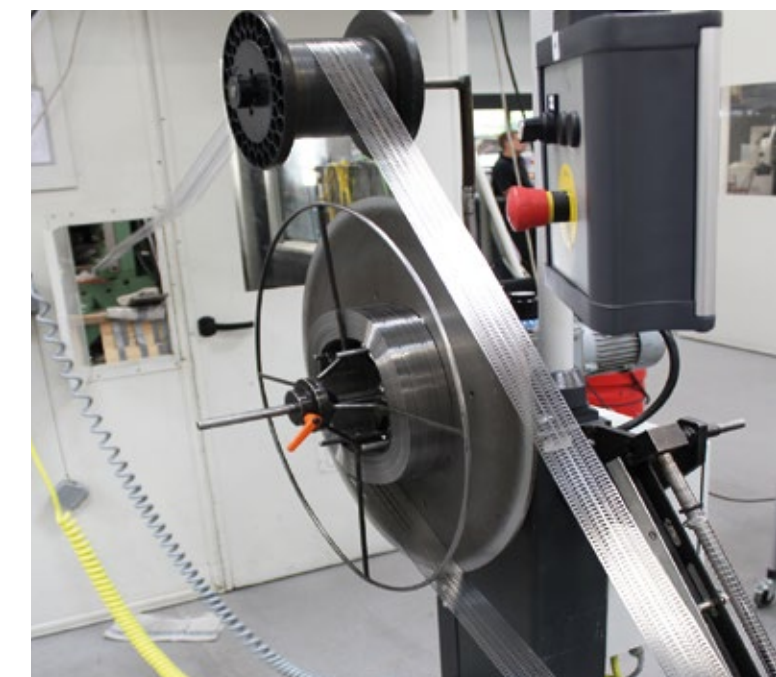
In allen Belangen zeigte Oest Platinol V 2704-4 sehr gute Resultate. Mittlerweile wurde auf eine weiterentwickelte Produktinnovation aus der Platinol-Reihe umgestellt, wodurch die Prozessstabilität sogar weiter optimiert werden konnte.

„Auch im Hinblick auf die Reinigung und Entfettung unserer Metallteile, die für uns besonders wichtig ist, können wir uns auf optimale Ergebnisse verlassen. Frühere Störungen durch Verstopfungen bei der Filtration gehören seit dem Einsatz von Platinol der Vergangenheit an. Beim Thema Prozessstabilität geht es nicht nur um die optimale Schmierung. Die Applizierbarkeit, Filtrierbarkeit, Korrosionsschutz und Temperaturbeständigkeit sowie die Verträglichkeit mit Beschichtungen und eine dauerhaft verlässliche Biostabilität sind für uns wichtige Eigenschaften eines leistungsstarken Umformschmierstoffes“, erläutert Hartmut Köstler.

metall und haben eine Stärke zwischen 0,2 und 4,0 mm. Rund 300 t Stahl sowie 350 t Kupfer und Kupferlegierungen werden im Monat verarbeitet. Eine enorme Menge, bedenkt man die geringe Größe der Teile von oftmals nur wenigen Millimetern. Gefertigt werden in dem modernen Maschinenpark bei Weidmüller alle denkbaren Formen und Kleinteile für die Elektrotechnik – angefangen bei einfachen Stanzformen bis hin zu komplexen Bauteilen, bei denen Stanz-Biege-Prozesse mit hochpräzise Gewindeformen in nur einer Maschine durchgeführt werden. Die Losgrößen sind enorm. Von manchen Teilen werden pro Jahr bis zu 100 Millionen Stück gefertigt.

„Die verantwortungsvolle kontinuierliche Überwachung des Schmierstoffes ist hierbei natürlich ein wichtiger Erfolgsfaktor“, ergänzt Markus Berger, Gebietsverkaufsleiter von Oest, der mit Hartmut Köstler und seinem Team regelmäßig in Kontakt steht. Bei Weidmüller sorgen speziell geschulte Mitarbeiter an den Maschinen für eine lückenlose Überwachung aller wichtigen Qualitätsparameter. Zusätzlich kann, falls erforderlich, auf den Support der Oest Anwendungstechnik mit ihrem Hightech-Labor in Freudenstadt zurückgegriffen werden. „Auf diese Zusammenarbeit kann ich mich absolut verlassen“, betont Hartmut Köstler. „Wenn es in der Schmierstoffanwendung irgendwelche Rückfragen geben sollte, bekommen wir schnelle, flexible und kompetente Soforthilfe. Das ist uns sehr wichtig. Ebenso wie das proaktive Mitwirken an stetigen Optimierungsprozessen im Hinblick auf unseren Schmierstoffeinsatz. Um nachhaltige Prozesssicherheit zu erzielen und Produktionsabläufe permanent optimieren zu können, benötigen wir einen servicestarken und erfahrenen Partner wie Oest, der mit uns den Weg der kontinuierlichen Weiterentwicklung geht.“

Die Metallteile, die bei Weidmüller in Detmold produziert werden sind aus unterschiedlichsten Materialien, wie Stahl, Edelstahl oder auch Bunt-



Maschinen für Stanzteile laufen mit bis zu 900 Hub pro Minute.

„Produktivität und Effizienz werden vom eingesetzten Schmierstoff maßgeblich mit beeinflusst. Mit Oest Platinol konnten wir unsere Standzeiten weiter optimieren und gleichzeitig Kosten und Aufwand auf ein Minimum reduzieren“, zeigt sich Hartmut Köstler sehr zufrieden. „In Verbindung mit dem kompetenten und flexiblen Service von Oest sind wir auch für zukünftige Technologie- und Prozessinnovationen bestens aufgestellt.“



Messeauftritt bei der Automechanika Shanghai.

INTERNATIONAL

OEST TOCHTERUNTERNEHMEN IN SHANGHAI

Vor dem Hintergrund wachsender Exportgeschäfte mit Schmierstoffen Made in Germany im asiatischen Raum wurde in China die Oest Trading (Shanghai) Company Limited gegründet, eine 100%ige Tochter der Oest Gruppe.

Durch neue Märkte in den Bereichen Maschinenbau und Metallbearbeitung sowie die wichtige und bedeutende Automobilbranche in China ist die Nachfrage nach hochwertigen Industrie- und Automotive-Schmierstoffen kontinuierlich gestiegen. Die unternehmens-eigene Präsenz vor Ort, unter der Leitung von General Manager Frank Shen, ist für Oest ein wichtiger Schritt, um die Marktposition im asiatischen Raum in den nächsten Jahren weiter auszubauen.

Nach wie vor genießt das Prädikat "Made in Germany" hohes Ansehen in China. Dies gilt im Besonderen für traditionsreiche und zugleich zukunftsgerichtete Unternehmen wie Oest. Durch die Gründung des Tochterunternehmens mit Sitz in Shanghai wurden auch vertriebstechnisch und logistisch neue Strukturen und Rahmenbedingungen geschaffen, um die Marktpräsenz zu erhöhen und neue Absatzmärkte zu generieren.

V.l.n.r.: Michael Kreft, Director Oest International Sales und Alexander A. Klein, Vorsitzender der Geschäftsführung der Oest Gruppe mit Jason Xu, General Manager Recheng Automotive and Technology Company Ltd. und Frank Shen, General Manager der Oest Trading Company Limited.



NEUE OEST METALLBEARBEITUNGSFLUIDS WELTWEIT GEFRAGT

Für leistungsstarke Metallbearbeitungsfluids "Made in Germany" gibt es eine weltweite Nachfrage. Besonders erfolgreich sind, wie in Deutschland auch, die neuen vollsynthetischen HD-Kühlschmierstoffe von Oest, die nicht nur ökologisch nachhaltig sind und optimale Leistung erbringen, sondern gleichzeitig auch die Kosten deutlich reduzieren.

Ein weiteres wichtiges Argument ist die hohe Sicherheit für Anwender. In der Formulierung werden Komponenten vermieden, die Risiken oder Beeinträchtigungen für Mensch und Umwelt darstellen. Oest Colometa SHD-AN ist geruchsneutral, hat einen milden pH-Wert < 8 und ein nachweislich sehr geringes Potenzial für Hautreizungen. Durch einen speziellen Antinebelzusatz gibt es keine Aerosol- und Nebelbildung.

COLOMETA SHD-AN ERFOLGREICH IM EINSATZ

Oest Colometa SHD-AN hat eine hohe Materialverträglichkeit und ist für alle Arten von Werkstoffen geeignet: Stähle, rostfreie Stahl-, Nickel- und Titanlegierungen, Buntmetalle, Aluminium, Kunststoffe sowie Verbundwerkstoffe. Dabei überzeugt die sehr gute Schmierleistung. Verschiedenste zerspanende Metallbearbeitungsverfahren können mit nur einem Kühlschmierstoff abgedeckt werden – von einfachen bis hin zu schwersten Zerspanungs- und Schleifprozessen.

Colometa SHD-AN verbessert die Produktivität durch längere Standzeiten und effiziente Schnittparameter (hohe Geschwindigkeit / hoher Vorschub). Gleichzeitig reduziert das optimierte Benetzungsverhalten die Ausschleppungsraten signifikant. Dies führt, zusammen mit einer minimierten Aerosolbildung, zu einem extrem niedrigen Verbrauch.

Die einzigartige Formulierung macht Colometa SHD-AN resistent gegen Bakterien- und Pilzbefall. Ergebnis ist eine deutlich verlängerte Einsatzdauer des Kühlschmierstoffs.



Maximale Leistung bei reduzierten Prozesskosten.

Colometa SHD-AN bietet außerdem hervorragende Möglichkeiten, Prozesskosten deutlich zu senken. Kunden bestätigen Einsparungen bis zu 88% gegenüber ihren bisher eingesetzten Kühlschmierstoffen. Zudem lassen sich Werkzeugkosten um rund 40% reduzieren. Hinzu kommen Einsparungen bei der Entsorgung sowie geringere Ausfallzeiten von Maschinen und geringere Kosten für den KSS-Wechsel.

Dies ist die Basis für begeisterte Kunden und die erfolgreiche Anwendung in vielen verschiedenen Branchen, wie z.B. in der Luft- und Raumfahrt, der Automobilindustrie, Medizintechnik und vielen anderen Bereichen der metallverarbeitenden Industrie.



OECOPOWER
SPEZIAL-DIESEL-KRAFTSTOFF

KRAFTSTOFF

BIS ZU 90% WENIGER TREIBHAUSGASE

Aus regenerativen, natürlichen Ressourcen Kraftstoff zu gewinnen, ist nichts Neues. Anfängliche Technologien und Lösungen, wie der klassische Biodiesel, haben jedoch weniger vorteilhafte „Nebenwirkungen“. Allem voran die Nahrungsmittelkonkurrenz, wodurch von keiner wirklichen Nachhaltigkeit gesprochen werden kann. Ganz anders verhält es sich mit dem 100% erneuerbaren Dieselkraftstoff Oecopower D®, der immer mehr von sich reden macht, denn dieser wird aus biogenen Reststoffen gewonnen, die sonst bislang entsorgt wurden.

Zu dem vielseitigen Produktportfolio des Georg Oest Mineralölwerks zählen unter anderem auch zukunftsweisende Kraftstoffe. Das seit vielen Jahren bewährte, umweltfreundliche Sonderkraftstoffprogramm für Zwei- und Viertaktmotoren mit Oecomix 2T® und Oecokraft 4T® kommt vorwiegend in Forst-, Bau- und Landwirtschaft zum Einsatz. Mit Oecopower D® hat Oest seit gut zwei Jahren auch einen nach-

haltigen Spezialkraftstoff für Dieselmotoren auf dem Markt, der hinsichtlich Ökobilanz und Schadstoffreduzierung neue Maßstäbe setzt. Er vereint alle Vorzüge eines aus nachwachsenden Rohstoffen entwickelten Brennstoffs, ohne dabei die Nachteile eines herkömmlichen Bio-Diesels in Kauf nehmen zu müssen.

Biogene Reststoffe als Kraftstoffbasis

Oecopower D® enthält aufbereitete pflanzliche Abfallfette, Reststoffe und Pflanzenöle und ist als hydriertes Pflanzenöl (HVO) klassifiziert. Die deutliche Emissionsreduzierung und der einfache Einsatz ohne jegliche Umrüstung sind nur zwei der vielen positiven Eigenschaften des Premiumkraftstoffes, der von immer mehr Unternehmen erfolgreich in Diesel-Fahrzeugen und -Maschinen eingesetzt wird. Die Umstellung auf den erneuerbaren Diesel ist völlig problemlos, da dieser mit herkömmlichem fossilem Dieselkraftstoff kompatibel ist und es keinerlei Vorbereitungen bedarf.

Reduzierte Luftbelastung im Fokus

Aufgrund der hohen Cetanzahl verbrennt Oecopower D® sauberer und verleiht dem Motor mehr Leistung bei geringerem Verbrauch. Es hält Brennräume sowie Einspritzdüsen sauber und bietet Schutz vor Korrosion im gesamten Kraftstoffsystem. Vor allem aber werden dadurch die Schadstoffbelastungen minimiert. Wissenschaftliche Studien belegen die signifikante Reduzierung umweltrelevanter Emissionen mit folgenden Durchschnittswerten:

- 33% weniger Feinstaub
- 9% weniger Stickoxide (NOx)
- 30% weniger Kohlenwasserstoffe (HC)
- 24% weniger Kohlenmonoxid (CO)

Die Treibhausgasemissionen im gesamten Produktlebenszyklus lassen sich im Vergleich zu fossilem Dieselkraftstoff um bis zu 90% reduzieren.

ter, die tagtäglich mit den Maschinen und Geräten arbeiten“, betont Georg Dorn von Mösle Bau. „Wenn dann durch den Kraftstoff gleichzeitig noch die Motorsauberkeit und Leistungsfähigkeit optimiert werden, fällt die Entscheidung leicht. Hinzu kommt, dass durch die extreme Kältebeständigkeit und Alterungsstabilität die Dieselpest der Vergangenheit angehört – auch bei saisonaler Nutzung unserer Maschinen und längeren Einlagerungszeiten, insbesondere im Winter.“

Die besonderen Eigenschaften von Oecopower D® machen den umweltfreundlichen Dieselkraftstoff für viele weitere Einsatzgebiete interessant, wie z.B. für Bootsmotoren sowie selbstverständlich auch für PKWs und LKWs im täglichen Straßenverkehr. So betankt natürlich auch Oest seine Geschäftsfahrzeuge mit Oecopower D®. Zwar ist dieser aufgrund komplexer Zulassungsverfahren

INNOVATION

Der Kraftstoff ist in dieser Rezeptur als nachhaltige, klimafreundliche Biomasse/Bioenergie nach dem von der deutschen Bundesregierung anerkannten ISCC-System zertifiziert und entspricht der DIN EN 15940 Klasse A.

Neben wissenschaftlichen Studien gibt es zahlreiche empirische Untersuchungen zu Wirkung und Eigenschaft des neuartigen Spezial-Kraftstoffs für Dieselmotoren. Unter anderem auch durch die Nutzfahrzeughersteller IVECO und Scania. Auch im Rennsport wird der Kraftstoff in TDI-Motoren erfolgreich eingesetzt. Und selbst Lufthansa hat die in Oecopower D® enthaltene Grundsubstanz HVO (Hydrotreated Vegetable Oil) in einer sechsmonatigen Testphase bereits eingesetzt und positiv bewertet.

Auch große Bauunternehmen, wie z.B. Mösle Bau in Leutkirch verwenden Oecopower D® sehr erfolgreich in dieselbetriebenen Maschinen, Geräten und Aggregaten. „Das Argument der Schadstoffreduzierung für Mensch und Natur spielt für uns eine wichtige Rolle. Insbesondere auch in Bezug auf den Schutz unserer Mitarbei-

(noch) nicht an öffentlichen Tankstellen frei erhältlich, sehr wohl aber schon für geschlossene Nutzergruppen wie zum Beispiel Kommunen, Verbände oder Unternehmen, die mit einer entsprechenden Kundenkarte an speziell dafür vorgesehenen Tankanlagen, wie der AVIA XPress Station in Freudenstadt, den erneuerbaren Dieselkraftstoff tanken können. „Da Oecopower D® mit herkömmlichem Diesel kompatibel und mischbar ist, stellt es kein Problem dar, wenn unsere Fahrzeuge in Freudenstadt mit Oecopower D® betankt werden und dann unterwegs an Tankstellen normaler Diesel nachgefüllt wird“, betont Gerald Wölfel, Vertriebsleiter bei Oest. „Die meisten Kunden beziehen unser Oecopower D® derzeit allerdings in Tanks, Fässern oder auch 20-Liter Kleingebinden.“



MEHR SERVICE – WENIGER KOSTEN

In der Energie-, Heiz- und Kraftstoffversorgung gewerblicher Unternehmen steckt viel Optimierungspotenzial. Im Fokus stehen dabei nicht nur individuell abgestimmte Tarife bei leistungsgebundenen Energien, sondern auch prozessoptimierende Beschaffungs- und Logistikkonzepte im Bereich der Kraftstoffversorgung.

Kunden des Oest Energie-Teams in Freudenstadt profitieren von der serviceorientierten Zusammenarbeit, bestens vernetzter Logistik und einem kompetenten Team, das sich mit viel Engagement, Überblick und Erfahrung für maximale Kundenzufriedenheit einsetzt.

Saskia Weegels leitet seit Jahren diesen Geschäftsbereich von Oest und legt großen Wert auf eine langfristige und dauerhafte Zusammenarbeit mit ihren Kunden. So entspricht es beispielsweise nicht ihrer Geschäftsphilosophie Strom- und Erdgas-Kunden mit extrem niedrigen Lockangeboten zu gewinnen, um dann durch schleichende oder versteckte Preiserhöhungen dies wieder auszugleichen, wie das teilweise am Markt der Fall ist. „Stattdessen setzen wir auf faire, transparente Preise, auf die sich unsere Kunden dauerhaft verlassen können“, betont Saskis Weegels und führt fort: „Dies gilt auch für den Bereich Kraftstoffe. Unsere Konditionen sind sehr attraktiv, aber keine

Dumping-Angebote unter den Marktpreisen. Die Kostenvorteile für unsere Kunden entstehen durch Einkaufsvorteile für Oest als AVIA Gesellschafter sowie einem jahrelang aufgebauten und ausgereiften Service- und Logistikkonzept. Die täglichen Schwankungen der weltweiten Rohölmärkte und Preisentwicklungen im Blick, sind es gerade auch unsere Beschaffungs- und Lieferstrukturen, die es ermöglichen, Kunden mit hochwertiger Raffinerieware direkt zu versorgen – zu attraktiven Konditionen.“



Marktbeobachtung - eine der Grundlage guter Konditionen.

Auch Albert Kiefer von der Gebr. Kaltenbach GmbH & Co. KG in Dornstetten weiß dies zu schätzen und genießt die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Saskia Weegels und ihrem Team. „Wir beziehen seit vielen Jahren Kraftstoffe von Oest. Durch den engen Kontakt, Transparenz und guten Informationsfluss sowie den reibungslosen Service des Oest Energie-Teams, fühle ich mich bestens betreut und kann mich stets auf sehr gute Konditionen verlassen. Denn natürlich schaut man auch auf den Preis. Schließlich ist jedes Unternehmen auf einen wirtschaftlichen Einkauf angewiesen. Wenn man hier einen zuverlässigen und vertrauensvollen Partner hat, bedeutet das weniger Aufwand mit tagesaktuellen Recherchen und Preisvergleichen. Für mich ist das eine echte Entlastung, zumal ich mich auf die Verfügbarkeit und Lieferpünktlichkeit von Oest stets verlassen kann – auch bei Turbulenzen am Markt und kurzfristig dringenden Lieferungen.“



Verlässliche Logistik sichert gute Preise und Verfügbarkeiten.

OEST ENERGIE



HEIZ- UND KRAFTSTOFFE FÜR GEWERBEKUNDEN

Oest bietet für Unternehmen alle gängigen Heiz- und Kraftstoffsorten. AVIA Heizöle sowie Diesel sind durch CO₂-Kompensation klimaneutral – ohne Zusatzkosten für den Kunden.

Bei Heizölen stehen neben schwefelarmen und schwefelfreien Qualitäten auch Premium- und Bio-Heizstoffe zur Auswahl. Im Kraftstoffbereich umfasst das Angebotsspektrum nicht nur klassische Diesel- und Benzinsorten, sondern auch zukunftsweisende regenerative Kraftstoffalternativen.

Hierzu zählen insbesondere hochentwickelte synthetische Dieselmotorkraftstoffe, wie AVIA GTL fuel (Gas To Liquid), R33 Blue Diesel und Oest Oecopower D[®]. R33 besteht bis zu einem Drittel aus erneuerbaren Komponenten. GTL fuel wird aus Erdgas gewonnen und überzeugt durch seine extrem saubere Verbrennung – wie auch das 100% erneuerbare Oest Oecopower D[®]. Dieser Dieselmotorkraftstoff basiert auf pflanzlichen Reststoffen, die sonst entsorgt werden. Dazu mehr im Beitrag auf Seite 14.



STROM & ERDGAS – AUCH FÜR PRIVATHAUSHALTE

Erdgas, Strom und Ökostrom können auch private Haushalte direkt über Oest beziehen. Und das rechnet sich – nicht nur aufgrund der attraktiven Konditionen. Die vielen zufriedenen Kunden schätzen vor allem die durchweg gute Betreuung und den vertrauensvollen persönlichen Kontakt.

Hierzu gehört auch die Übernahme sämtlicher Formalitäten im Falle eines Anbieterwechsels zu Oest. Das Energie-Team in Freudenstadt übernimmt die gesamte Abwicklung für den Kunden – unkompliziert, sicher und bequem, ohne jedes Risiko.



Drei Azubis der Oest Gruppe referierten über Themen aus ihrer Ausbildungspraxis.

AUSZUBILDENDE LERNEN BEI AUSZUBILDENDEN

AlbA steht für „Auszubildende lernen bei Auszubildenden“ und ist ein seit Jahren bewährtes Kooperationsprojekt zwischen der Eduard-Spranger-Schule in Freudenstadt und regional ansässigen Betrieben. Dabei präsentieren Auszubildende im zweiten Lehrjahr Mitschülerinnen und Mitschülern ihr Unternehmen und halten Vorträge zu verschiedenen Themen aus ihrer Ausbildungspraxis.

Das AlbA-Projekt bietet den Berufsschülern dadurch nicht nur die Möglichkeit, einen Blick in die Unternehmen und deren Prozesse zu werfen. Die Auszubildenden lernen auch, einen solchen Projekttag selbstständig zu organisieren, Themen methodisch zu erarbeiten und zu präsentieren.

Der AlbA-Projekttag bei der Oest Gruppe wurde zuletzt für gleich zwei Parallelklassen angeboten und von insgesamt drei Oest Azubis gestaltet. Zu Beginn stand die Vorstellung der Oest Gruppe und eine Führung durch das Unternehmen auf

dem Programm. In den darauffolgenden Vorträgen der angehenden Industriekaufleute ging es im Schwerpunkt um Gefahrgüter, Qualitätssicherung, Produktion und Logistik aber auch um Nachhaltigkeitsaspekte, ISO- und Umwelt-Zertifizierung. Schüler und mit anwesende Lehrer zeigten sich ob der vielen gesetzlichen Vorschriften, der hohen Sicherheitsvorkehrungen und der Forschung und Entwicklung nachhaltiger Produktinnovationen beeindruckt.



Auszubildende und DH-Studenten der Oest Gruppe.

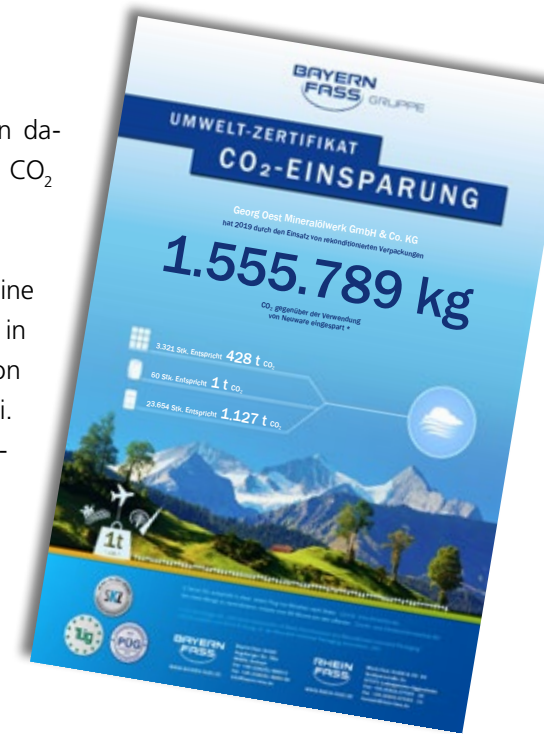
ÜBER 1.500 TONNEN CO₂ EINGESPART

Etliche Schmierstoff-Produkte bietet Oest in rekonduzierten Fässern und IBC Containern an. Durch spezielle Aufbereitung sind diese Gebinde mehrfach wiederverwendbar.

Die mit einem Etikett gekennzeichneten RECO-Gebinde bringen nicht nur Kostenvorteile für Kunden – sie sind vor allem umwelt- und ressourcenschonend. Eventuelle kleinere Schönheitsfehler an den mehrmals wiederverwendeten Gebinden werden der Umwelt zuliebe bewusst dafür in Kauf genommen.

In einem Jahr konnten dadurch 1.555.789 kg CO₂ eingespart werden.

Zur Verdeutlichung: Eine Tonne CO₂ entspricht in etwa einem Flug von München nach Dubai. Um den damit verbundenen CO₂-Ausstoß zu kompensieren, müsste man ca. 80 Bäume pflanzen.



PUNKT

SAUBERE SACHE – REDUZIERTE ABGASE IN KARTBAHNEN

Die Einsatzmöglichkeiten der schadstoffarmen, umweltfreundlichen Oest Sonderkraftstoffe für 2- und 4-Takt-Motoren sind sehr vielseitig. Kommt Oecomix 2T vorwiegend für Motorsägen und anderen Geräte im Forst- und Gartenbau zum Einsatz, hat sich Oeokraft 4T für alle luftgekühlten 4-Takt-Motoren bewährt – auch für Moto-cross-Maschinen und Karts.

Insbesondere in Indoor-Kartbahnen bietet Oeokraft 4T durch die schadstoffarmen Abgase deutlich bessere Luft und höheren Schutz für Fahrer, Betreuer und Zuschauer. Zudem überzeugt der 4-Taktkraftstoff durch geringeren Verbrauch und weniger Motorverschleiß bei gleichzeitiger Leistungsmaximierung und optimaler Beschleunigung. Durch die hervorragende Verbrennung und Motorsauberkeit reduziert sich außerdem der Serviceaufwand. Ebenso zeigen sich Kartbahnbetreiber von den sehr guten Kaltstarteigenschaften begeistert.



Oest Oeokraft 4T ist in Kartbahnen erfolgreich im Einsatz.

Im Mittelpunkt stehen jedoch die nahezu geruchsfreie und rauchfreie Verbrennung sowie die Minimierung der Kraftstoffdämpfe und der schädlichen Abgase. Oeokraft 4T ist als nicht umweltgefährlich eingestuft – benzolfrei, aromaten- und schwefelarm.

Oest Gruppe
Hauptverwaltung
Georg-Oest-Straße 4
D-72250 Freudenstadt

Georg Oest Mineralölwerk
GmbH & Co. KG
Georg-Oest-Straße 4
D-72250 Freudenstadt

Geschäftsbereiche:
Schmierstoffe
Telefon +49 7441 539-0
Fax +49 7441 539-149
E-Mail: schmierstoffe@oest.de

Energie
(Kraftstoffe, Heizstoffe, Erdgas, Strom)
Telefon +49 7441 539-113
Fax +49 7441 539-146
E-Mail: energie@oest.de

Oest GmbH & Co. Maschinenbau KG
Robert-Bürkle-Straße 7
D-72250 Freudenstadt
Telefon +49 7441 539-400
Fax +49 7441 539-401
E-Mail: info.omb@oest.de

Oest Tankstellen GmbH & Co. KG
Georg-Oest-Straße 4
D-72250 Freudenstadt
Telefon +49 7441 539-301
Fax +49 7441 539-305
E-Mail: tankstellen@oest.de



www.oestgroup.com



Mitglied im Bundesverband
mittelständischer Mineralöl-
unternehmen e.V.



Oest ist
Gesellschafter
der AVIA



Mitglied im Verband
Deutscher Maschinen-
und Anlagenbau e.V.